Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin
Ortsbeirat Friedrichsthal

Schwerin, 14.09.2016
Bearbeiter: Rolf Bemmann

Tel. 0170 924 38 67
e-mail: rolfbe49@gmx.de

Ortsbeirat Friedrichsthal
Protokoll über die Sitzung am **13.09. 2016**

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.55 Uhr

Ort: Büro des Ortsbeirates, Alt Meteler Str. 1b, 19057 Schwerin

Teilnehmer:

Mitglieder:	Gerner, Sibylle	Unabhängige Bürger
	Böhm, Jörg	Die LINKE
	Bemmann, Rolf	SPD
	Gajek, Lothar	B 90/Die Grünen
	Rösler, Günter	CDU
stellvertr. Mitglieder:	Rochow, Astrid	CDU

Sitzungsleitung Frau Gerner
Schriftführer: Herr Bemmann

Tagesordnung:

1. Stellungnahmen zu Vorlagen der Stadt
2. Lärchenfest 2016
3. Sonstiges

TOP 1 Stellungnahmen zu Vorlagen der Stadt

Von der Stadtverwaltung wurden dem Ortsbeirat zwei Vorlagen zur Stellung- bzw. Kenntnisnahme zur Verfügung gestellt:

a) Satzung für Sondernutzung an öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Grünflächen in der Landeshauptstadt Schwerin (Straßen- und Grünflächensatzung), (Vorlage 0782/2016 nebst Anlagen);

b) Klimaanpassungskonzept der Landeshauptstadt Schwerin (Vorlage 00760/2016 nebst Anlagen).

Zu a: Es wird diskutiert, ob das Verbot des Grillens auf öffentlichen Grünflächen angesichts von ansonsten dafür fehlenden Flächen gerade im innerstädtischen Bereich sinnvoll ist. Aussserdem wird teilweise die Gefahr der Überregulierung durch die recht umfangreichen Satzungsbestimmungen gesehen.

Insgesamt wird die Vorlage vom OBR zur Kenntnis genommen (einst. Beschluss).

Zu b: Die Vorlage wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

TOP 2 Lärchenfest 2016

Im Anschluss an die Beratungen in der letzten Sitzung wird noch folgendes festgehalten:

- Die Lärchenpflanzung findet gegenüber Grundstück Lärchenallee 12 statt. Die Sache wurde von **Frau Gerner** mit den Herren Tanneberger abgesprochen.
- **Herr Rösler** berichtet, dass sich die KITA nicht am Lärchenfest beteiligt.
- An Plakaten für das Lärchenfest sollen einige Exemplare in A0 und A3 gedruckt werden; die DIN A3 Plakate liegen vor und werden in den Schaukästen bzw. in einigen Geschäften ausgehängt.
- Die Plakate DIN A0 werden am Mittwoch-Nachmittag fertig. **Herr Bemmann** holt sie von der Druckerei und benachrichtigt **Frau Gerner** und **Herrn Böhm** zwecks Aufziehen auf die Ständer. Letztere sollen dann noch am Mittwoch-Nachmittag aufgestellt werde.
- **Frau Rochow** organisiert noch Kuchen für den Kuchenbasar.
- Sonstige Utensilien besorgen **Frau Gerner** (Wäscheleine, Klammern, Servietten u. Pappteller) bzw. **Herr Bemmann** (Geldkassette, Karton für Umfragezettel).
- **Herr Bemmann** holt am Donnerstag-Vormittag die Hüpfburg von der WEMAG. **Frau Gerner** klärt, ob die Hüpfburg auf dem Grundstück Zöllick bis Sonnabend abgestellt werden kann.
- Der Verkaufspreis für den Kuchen wird am Sonnabend festgelegt (0,50 od. 1 EUR je Stück); der Gesamterlös soll an Buntes Q als Honorar ausgekehrt werden (großzügig aufrunden!)

Zu der Liste der Aktivitäten hat sich noch folgendes ergeben:

Lfd. Nr.	Gedanke / Möglichkeit	Kümmerer	Stand 30.08.2016
1	Lärchepflanzung: 13.30; Abstimmung mit H. Tanneberger	Fr. Gerner	**JA,** vor Grundstück Lärchenallee 12
2	Festbeginn: 14.30;	Fr. Gerner	**Erl.**, neu festgelegt
3	Platz mähen	Fr. Gerner	**Wird geklärt**
4	Hüpfburg bei WEMAG bestellen	Hr. Bemmann	**JA,** Bestätigung liegt vor
5	„Buntes Q“ ansprechen	Fr. Rochow	**JA**, kommt, bringt Zelt mit, Mathe-Zauberer kommt mit, div. Spielgeräte
6	Andys Party-Service	Fr. Gerner	**JA,** Zusage
7	Kleines Zelt besorgen (Größe noch diskutieren)	Fr. Gerner	**JA**, mit Feuerschale
8	Jagdhornbläser f.d. Eröffnung ansprechen	Fr. Gerner	**NEIN,** keine Teilnahme wg. Nachwuchsproblemen
9	Sponsoring vorbereiten (Entwurf Anschreiben)	Hr. Bemmann	erl. und verteilt.
10	Puppenspieler	Fr. Gerner	**NEIN**, siehe Bunte Kuh
11	Ansprache Förster Baier, Holz bereit stellen	Fr. Gerner	**wird angesprochen**
12	Elektro-Autos für Kinder (??)	Fr. Gerner	**NEIN,** Anbieter hat doppelt gebucht
13	Reiten (im letzten Jahr war ein Pferd krank)	Fr. Gerner	**Ja**, ab 15.00; Kostenbeteiligung 1 EUR je Ritt
14	Freiwillige Feuerwehr, Warnitz, evtl. Beteiligung	Fr. Rochow	**NEIN**, andere Feierlichkeit am gleichen Termin
15	Abendprogramm (??), evtl. „Männerballett“	Fr. Rochow	Kosten ca. 200 EUR, Beschluss in nächster Sitzung **NEIN,** fällt aus wg. Krankheit
16	Abendprogramm (??), evtl. Tanz-Disco	Fr. Gerner	**JA**
16a	Bauspielplatz engagieren	Fr. Gerner	**NEIN,** dafür Bunte Kuh
17	Straßensperrung während des Festes für Betrieb Elektro-Autos (bei Veranstaltungsmanagement beantragen)	Fr. Gerner	
18	Mülltonnen bei SAS besorgen	Hr. Bemmann	**JA,** Antrag gestellt, Zusage für kostenlose Gestellung gegeben
19	Toiletten	Fr. Gerner	**JA,** Antrag wird gestellt, Zusage liegt vor
20	Strom (Haus Semmelmeier, dieses Jahr noch möglich)	Fr. Gerner	**JA**, ist geregelt
21	Bürgerbefragung für Verwendung 5.000 EUR entwerfen	Hr. Bemmann	**JA**
22	Männerballett f.d. Abendprogramm	Fr. Rochow	**NEIN.** Absage wg. Krankheit

TOP 3 Sonstiges

3.1 Beantwortung von Anfragen an der Verwaltung aus der Sitzung am 14.06.2016 durch Mail v. 8.9.2016 (siehe Anlage 2)

Der Ortsbeirat bedankt sich für die Beantwortung einiger Fragen aus der Sitzung vom 14.06., TOP 3., Ergebnisse der Ortsbegehung. Auch wurden einige Maßnahmen bereits in Angriff genommen bzw. ausgeführt, so die Beseitigung des Wildkrautaufwuchses an verschiedenen Straßen und die Reinigung der Hotelhinweise. Auch dafür herzlichen Dank.

Gleichwohl muss der Ortsbeirat darüber hinaus Folgendes ausdrücklich bemängeln:

- Zu **Ziffer 3** aus der o.g. Liste wurde noch immer keine Antwort gegeben. Die erste Anfrage dazu stammt vom **16.09.2015.** Es ist völlig unverständlich, warum es innerhalb eines ganzen Jahres nicht möglich sein soll, hier eine Antwort zu bekommen.

- Zu **Ziffer 4** aus der o.g. Liste liegt ebenso noch keine Antwort vor. Die erste Nachfrage stammt hier vom 20.01.2016. Eine schlichte Darstellung der Rechtslage sollte innerhalb eines guten halben Jahres möglich sein.

- Zu **Ziffer 5** aus der o.g. Liste liegt nun zwar nach fast 9 Monaten eine Antwort vor, doch betrifft diese nur den ersten Teil unseres Auskunftsbegehrens. Der Hinweis auf die Zuständigkeit des „*Fachdienstes für Verkehrsmanagement*“ führt für den Ortsbeirat und die interessierten Bürger überhaupt nicht weiter. Wurde dieser Fachdienst mit der Fragestellung beteiligt? Wenn nein, warum nicht, wenn ja, wann ist mit einer Antwort zu rechnen? Noch in diesem Jahre?

3.2 Von einem betroffenen Bürger wurde gegenüber **Herrn Bemmann** die Verkehrssituation an der Einmündung Lärchenallee / Herren-Steinfelder Weg heftig thematisiert. Trotz des dort vorhandenen Verkehrsspiegel wird die Ausfahrtsituation aus dem Herren-Steinfelder Weg in Richtung Stadt wegen der schlechten Sichtverhältnisse als eine ziemlich gefährliche angesehen. Gefordert wird die Errichtung einer Ampel („Lichtzeichensignalanlage“). Die bisher in dieser Sache ausgetauschten Argumente wie Kosten, Verkehrsfluss, Einbahnstraßenlösung etc. verfingen natürlich nicht.

Nach Meinung des Ortsbeirates sollte dies Problem im Zusammenhang mit der gesamten Entwicklung der Situation der Lärchenallee gesehen werden:

- Bau einer neuen Einmündung gegenüber dem Touristenweg für das neue Baugebiet (Beampelung ?)
- Anlage einer Querungshilfe für Fußgänger an bereiter Stelle (wo sinnvoll ?)
- Geschwindigkeitsreduzierungen auf der Lärchenallee ?

Der Ortsbeirat wünscht, dieses Thema möglichst bald mit einem kompetenten Vertreter der Stadtverwaltung in einer öffentlichen Sitzung zu erörtern. Dafür könnte die nächste Sitzung am 11. Oktober in Frage kommen.

3.3 Aus gegebenem Anlass wird die Stadtverwaltung um Auskunft gebeten, ob die Parkplätze vor dem Balkan-Grill an der Ecke Warnitzer Str./ Lärchenallee öffentliche oder private sind. Falls es öffentliche sind, gehören dazu auch die hinter dem Hause angeordneten Parkflächen. Ist die Zufahrt dann auch öffentlich?

gez. Bemmann

Anlagen:
1. Anwesenheitsliste
2. Beantwortung von Anfragen v. 08.09.2016